

Wächtersbacher

wächtersbach
[ächt] lesenswert

Heimatzeitung des Wächtersbacher Verkehrs- und Gewerbevereins e.V.

Nr. 19/26 • 67. Jahrgang
19. September 2026



Druckprodukt mit finanziellem

Klimabeitrag

ClimatePartner.com/13429-2002-1001



Häusliche Kranken- und Altenpflege

Beratung, Information
Menüservice, Hausnotruf-Dienst
und vieles mehr...

Unser Stationsbüro ist ab sofort wieder geöffnet!
Telefonische Terminvereinbarung jederzeit möglich.

✦ Sie erreichen uns unter:
Telefon 06053.600660 - Mobil 0171.1608529



**Deutsches
Rotes
Kreuz**

Kreisverband
Gelnhausen-Schlüchtern e.V.

**Wir sind
für Sie da.**

Ambulanter Pflegedienst
Wächtersbach
Obertor 4
63607 Wächtersbach

Betreutes Wohnen Birstein

Ausstattung

- 25 Wohnungen, 2 Zimmer, möblierte Küche, Bad
- Notrufsystem mit 24 Std.-Rufbereitschaft
- Hilfe innerhalb weniger Minuten vor Ort

Zusätzlich bieten wir an:

- Ambulanter Pflegedienst und Tagespflege im Haus

Info: www.birstein-gesundbrunnen.org

Betreutes Wohnen Birstein · Rosengarten 2 a
63633 Birstein · Telefon (06054) 421



Liebe Leserinnen, liebe Leser,

Am Sonntag, 20 September geht der Wächtersbacher Hofflohmkt in die sechste Runde!

Nach dem großen Erfolg der bisherigen Veranstaltungen wird es auch in diesem Herbst einen Hofflohmkt in der Kernstadt geben. Das Prinzip bleibt das Gleiche: der Hofflohmkt funktioniert wie ein normaler Flohmkt, nur dass die VerkäuferInnen zu Hause bleiben und die Waren im eigenen Hof oder der Einfahrt oder der Garage anbieten. Auf der Seite des Verkehrsvereins (www.vgv-waechtersbach.de) ist wieder eine Karte von Wächtersbach mit allen TeilnehmerInnen angelegt. Diese wird auch in der Wächtersbacher Heimatzeitung, die am Samstag vorher erscheint und verteilt wird abgedruckt. Anmelden kann man sich wie gehabt unter www.hofflohmkt-waechtersbach.de. Und falls Ihre Firma die Veranstaltung noch sponsern will: für nur 50 Euro netto erscheint Ihr Logo auf allen Plakaten und der Website.

Wir hoffen wie immer auf gutes Wetter und eine rege Teilnahme, damit möglichst viele Dinge im Sinne der Nachhaltigkeit ein zweites Leben bekommen.

Flohmärkte sind gelebte Nachhaltigkeit: Dinge, die nicht mehr gebraucht werden, bekommen eine zweite Chance, statt im Müll zu landen. Kleidung, Bücher, Spielzeug, Möbel und vieles mehr können weiterverwendet und von neuen Besitzern entdeckt werden. So werden Ressourcen geschont, Abfall vermieden und die Lebensdauer vieler Produkte verlängert. Gleichzeitig macht das Stöbern Spaß und zeigt, dass nachhaltig leben und bewusst konsumieren nicht Verzicht bedeuten müssen.

Und mit etwas Glück findet mancher Sammler dabei sogar den lang gesuchten Schatz, den es im normalen Handel längst nicht mehr gibt.

Viele Grüße
Heiko Jahn



Humorvoll ÄLTERWERDEN!

Ein humorvoller Abend mit
Dagmar Wagner, Gerontologin M.Sc.

Was brauchen wir für ein zufriedenes
und gesundes Älterwerden?
Ein Vortrag für jedes Alter!

Anmeldung erwünscht,
aber nicht erforderlich:
anmeldung@aelterwerden.net

älter werden.net

Fr., 9. 10. 2026, 19.30 Uhr
Ev. Gemeindehaus
Wächtersbach, Poststraße
Eintritt: 8,- €
60 Minuten: Humor, Wissen
& zwei lustige Kurzfilme

www.aelterwerden.net

Vortrag mit Dagmar Wagner in Wächtersbach: Humorvoll Älterwerden!

Wächtersbach. Was braucht es eigentlich für ein zufriedenes und gesundes Älterwerden? Dieser Frage widmet sich die Alters-expertin Dagmar Wagner am Freitag, 9. Oktober, um 19.30 Uhr, bei ihrem Vortrag „Humorvoll Älterwerden!“ im Evangelischen Gemeindehaus Wächtersbach in der Poststraße.

Älterwerden gehört zum Leben – doch wie wir diesen Lebensabschnitt erleben, kann von vielen Faktoren beeinflusst werden. Dagmar Wagner nähert sich dem Thema aus einer unterhaltsamen, humorvollen und zugleich lebensnahen Perspektive. Dabei geht es um Wissenswertes rund um das Älterwerden, aber auch um die Frage, was zu mehr Zufriedenheit und Lebensqualität beitragen kann.

Ein besonderer Stellenwert kommt dabei dem Humor zu. Herzhaftes Lachen, gemeinsames Schmunzeln und die Fähigkeit, auch die heiteren Seiten des Lebens zu entdecken, können das eigene Wohlbefinden bereichern. Gerade das gemeinsame Lachen kann dabei eine verbindende Wirkung entfalten.

Der Vortrag richtet sich ausdrücklich an Frauen und Männer jeden Alters – schließlich beginnt die

Auseinandersetzung mit dem Älterwerden nicht erst im hohen Lebensalter.

Dagmar Wagner ist Gerontologin M.Sc. und beschäftigt sich seit vielen Jahren mit den Themen Älterwerden, Biografie und Lebensrückblick. Sie ist unter anderem als Referentin, Seminarleiterin und Beraterin tätig und hat den Dokumentarfilm „U100“ realisiert, der Menschen im Alter von über 100 Jahren porträtiert.

Der rund 60-minütige Abend wird durch zwei humorvolle Kurzfilme ergänzt.

Der Eintritt beträgt 8,- Euro. Eine Anmeldung unter anmeldung@aelterwerden.net ist wünschenswert, aber nicht erforderlich. Auch spontane Besucherinnen und Besucher sind herzlich willkommen. Weitere Informationen gibt es unter www.aelterwerden.net.

Fachfußpflege

Janet Richardson

Tel.: 0157 30448412

Wolfsgrabenstraße 29
63607 Wächtersbach
Hausbesuche auf Anfrage

Die Gartenfee

Der Komplettservice auch für Ihr Grundstück

Reinhardt Schneider
Tel : 06053 – 4795
Mobil : 0171 – 45 26 27 4
Fax : 06053 – 4790

gartenfeewbach@aol.com
www.diegartenfee.de

Zaunbau
Baumfällarbeiten
Heckenschnitt
Kehrdienst
Winterdienst
Mäharbeiten
Beregnungs- und
Bewässerungsanlagenbau
Neuanlagengestaltung



Wir kümmern uns ganzjährig um Ihren Garten !!!

Zum Titel:

Ein wunderschöner Sonnenuntergang über dem Schwimmbad Wächtersbach. Wenn die Sonne so tief steht - neigt der Sommer sich dem Ende entgegen.

(Foto: Stadt Wächtersbach)



KRÖNUNG
hören & verstehen

**WERDEN SIE
HELLHÖRIG**

Hörgeräte ab
0,-€*

Hörgeräte zum Nulltarif*

Bei uns finden Sie eine große Auswahl verschiedener HörSysteme zum Kassentarif.

*Für Mitglieder einer gesetzl. Krankenkasse bei Vorlage einer gültigen HNO-Vorordnung/zagl. 30 Euro Zuzahlung pro Hörgerät. Privatpreis 749,00 Euro

Termine Online buchen!
KRÖNUNG Hör-Akustik Studio
Rabanusstraße 11 • 36037 Fulda
Inhaber: Georg Krönung

www.kroenung-hoerakustik.de

Bahnhofstraße 64 • 63607 Wächtersbach
Termine: 0 60 53 709 72 06

Wir ziehen um und suchen engagierte Mitarbeitende

ZAHNTEAM
Praxis Dr. Voll & Dr. Giese

Jetzt bewerben: 06053/1687 - info@zahnteam.info · Poststraße 47 a · 63607 Wächtersbach

30jähriges Betriebsjubiläum Kfz.-Sachverständigenbüro Bernd Paczarkowski sammelt Spenden für Obdachlose



v.l.n.r Annika Ettrich, Bernd und Andrea Paczarkowski sowie eine Mitarbeiterin der Bahnhofsmision

Zeitreise im Wald – Geschichte erleben im Vorspessart Sonntag, 20. September 2026

Main-Kinzig-Kreis/Freigericht. Die Spuren der Vergangenheit sind noch heute im Wald erhalten. Bei einer spannenden und unterhaltsamen Tour am Sonntag, 20. September durch den schönen Vorspessart gibt es Vieles zu erfahren und zu entdecken. Treffpunkt ist um 10 Uhr auf dem Parkplatz „Alter Markskopf“ an der L3268 zwischen Oberrodenbach und Alzenau-Albstadt. Die Wanderung dauert 3,5 Stunden auf einer Wegstrecke von 7 Kilometern.

Die Teilnahme kostet 4 Euro pro Person. Rucksackverpflegung ist selbst mitzubringen. Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich. In der Naturpark-Geschäftsstelle, Telefon 06059 906783, per E-Mail an info@naturpark-hessischer-spessart.de oder bei Natur- und Landschaftsführer Michael Kaufmann, Telefon 0152 57692336. Weitere Veranstaltungshinweise und Informationen sind unter www.naturpark-hessischer-spessart.de zu finden.

Anlässlich des 30jährigen Betriebsjubiläums des Kfz.-Sachverständigenbüros Bernd Paczarkowski in Wächtersbach bat der Jubilar anstelle von Geschenken um Geldspenden.

An einem tollen Abend mit vielen Gästen und einer 9köpfigen Live-Band, dem Deutschen Meister der Barbecue-Company, Harald Hölzer, der für das leibliche Wohl sorgte, kamen 1.100 € zusammen. Bei einem Besuch der Bahnhofsmision Fulda wurde die Spende an die Leiterin der Mission, Frau Annika Ettrich, übergeben.

In diesem Gespräch wurde über die Nöte und Bedürfnisse der Obdachlosen gesprochen. Das Geld soll für Schlafsäcke, Hygieneartikel und Essen verwendet werden.

Frau Ettrich bedankte sich im Namen der Bahnhofsmision herzlichst. Da öffentliche Gelder in der heutigen Zeit immer knapper werden, kommen solche Spenden wie gerufen.



Töpfermuseum in Wittgenborn am 20. September eröffnet.

Wächtersbach. Das Töpfermuseum in der Burggasse 19 ist am Sonntag, dem 20. September von 13 bis 15:30 Uhr geöffnet und zeigt interessante Keramik-Exponate als Resultat jahrhunderterlanger Töpferkunst im Ort. Die Tradition des Töpferns beschränkte sich aber nicht nur auf einfache Gebrauchsgegenstände, auch das Kunsthandwerk kam dabei nicht

zu kurz. So wurde zeitweise in fast jedem Haus getöpft und zum Gelderwerb die meiste Ware mit dem Reff, oder auch Kiepe genannt, zum Verkauf über Land getragen.

Der Eintritt ist frei, fachkundige Erklärungen sind ebenfalls kostenlos, jedoch ist eine kleine Spende willkommen. Parkmöglichkeiten befinden sich hinter dem Haus.

**...nicht ein Haus –
...ich bau mein Haus!**

Kreppenhofer
Bau GmbH

Main-Kinzig-Straße 40
63607 Wächtersbach
Tel. 0 60 53 - 70 75 60
info@kreppenhofer.de
www.kreppenhofer.de

WCV stellt Weichen für die Zukunft – gemeinsam in die nächsten 66 Jahre



Wächtersbach. Mit einem gemeinsamen Workshop des Gesamtvorstands hat der 1. Wächtersbacher Carneval-Verein 1961 e. V. (WCV) die Weichen für seine zukünftige Vereinsarbeit gestellt. Gerade im Vorfeld der kommenden Jubiläumskampagne zum 6 × 11-jährigen Bestehen nahm sich der Gesamtvorstand bewusst die Zeit, um auf die kommenden Jahre zu blicken.

Der WCV zählt seit vielen Jahren zu den festen Größen in der Wächtersbacher Vereinswelt und engagiert sich mit großem Einsatz für das fastnachtliche Brauchtum. „Ich denke, dass es dem Verein immer wieder gelungen ist, Tradition und Veränderung miteinander zu verbinden. Formate wie die Karibische Nacht, die Punksitzungen, die WarmUpParty oder der Wächtersbacher Fastnachtsumzug haben Wächtersbach und den WCV weit über die Stadtgrenzen hinaus bekannt gemacht“, so WCV-Sitzungspräsident Nicky Kailing. Dabei wurden die Fastnachtsprogramme und Veranstaltungsformate immer wieder an den Zeitgeist angepasst. „Dazu gehörte oftmals auch einiges an Mut, alte Wege zu verlassen und etwas Neues auszuprobieren“, so Kailing weiter, der sich noch gut an das „Hallo“ erinnerte, als öffentlich wurde, dass der WCV eine eigene ROSA-Sitzung mit queerem Publikum und Akteuren veranstaltete. Genau dieser Mut sei in der Vergangenheit immer wieder belohnt worden. „Es klingt abgedroschen: Aber wer nicht mit der Zeit geht, geht mit der Zeit.“

Die generationsübergreifende Mitgliederstruktur ist daher eine besondere Stärke des WCV. Vom Kleinkind bis ins hohe Alter engagieren sich Mitglieder aktiv in den verschiedensten Bereichen des Vereins – sei es in den Tanzgruppen, bei den Vor- und Nachbereitungen der Fastnachtsveranstaltungen, beim Thekendienst, bei Vereinsausflügen und Kinderveranstaltungen, beim Freitagstammtisch, bei der Vermietung des WCV-Casinos und bei dem,

was der Verein sonst noch alles über das Jahr auf die Beine stellt. Der Vorstand freut sich daher besonders, dass der WCV über alle Altersklassen hinweg in den vergangenen Jahren kontinuierlich gewachsen ist. „Jedes Jahr brechen wir aktuell einen neuen Mitgliederrekord und haben seit 2021 einen Mitgliederzuwachs von insgesamt 125 Mitgliedern, was einem Zuwachs von rund 30 Prozent entspricht“, freut sich Thomas Janik, WCV-Schrittführer, der auch für die Mitgliederverwaltung zuständig ist.

Im Workshop hatten Vorstand und Abteilungsleitungen sämtliche Aufgaben und Tätigkeiten des Vereins zusammengetragen. Über 150 einzelne Verantwortlichkeiten und Aufgaben kamen dabei zusammen – von der Organisation der Veranstaltungen über Finanzen, Öffentlichkeitsarbeit und Technik bis hin zu WCV-Casino, Fundus, Dekoration, Campagne-Heft, Nachwuchsarbeit und den internen Verwaltungsaufgaben.

Die Tätigkeiten wurden gebündelt, neu betrachtet und Verantwortungsbereiche hinterfragt. Ziel ist es jetzt, Aufgaben künftig noch klarer zuzuordnen, Wissen auf mehrere Schultern zu verteilen und Strukturen zu schaffen, die auch langfristig funktionieren. Damit soll sichergestellt werden, dass der WCV nicht nur seine Jubiläumskampagne erfolgreich gestaltet, sondern auch in den kommenden Jahrzehnten stark und lebendig bleibt.

Bei allen Überlegungen zur eigenen Zukunft wurde jedoch auch deutlich, dass für diesen Erfolg das große Engagement der Mitglieder nicht allein verantwortlich ist. Der WCV kann sich über alle Vereinsjahre hinweg stets auf die Stadt Wächtersbach und die politischen Entscheidungsträger auf allen Ebenen als nährliche Partner verlassen. ...

Den kompletten Artikel lesen Sie unter www.vgv-waechtersbach.de

NEU BEI UNS!

reservix
dein ticketportal

Im Verkehrsbüro bieten wir Ihnen einen zusätzlichen Service an: Wir sind jetzt auch eine Verkaufsstelle für Reservix Tickets. So können Sie Eintrittskarten für eine Veranstaltung direkt bei uns erwerben. Wir drucken Ihnen die Tickets aus und Sie können diese bei uns direkt mit EC-Karte bezahlen.

**Die nächsten Veranstaltungen
hier in der Region sind zum Beispiel:**

Freitag, 25. September 2026 in Langenselbold
LITTLE RIVER EAGLES – Tribute to the fantastic Music of Eagles & Little River Band

Freitag, 25. September 2026 in Bad Orb
ADDNFAHRER – Lausbuam Gschicht´n

Samstag, 26. September 2026 in Bad Orb
HR1 DANCEFLOOR – Die Ü30-Party

Samstag, 26. September 2026 in Schlüchtern
FOO FIGHTERS & VOLBEAT TRIBUTE BAND – FOU FIGHTERZ & STILL COUNTING

Freitag, 2. Oktober 2026 in Gelnhausen
AXEL RUDI PELL – Ghost Town European Tour 2026

Mittwoch, 21. Oktober 2026 in Bad Orb
TABALUGA UND LILLI – Das drachenstarke Musical

Freitag, 30. Oktober 2026 in Bad Orb
MICHAEL JACKSON TRIBUTE LIVE EXPERIENCE – A Tribute to Michael Jackson

Samstag, 31. Oktober 2026 in Bad Soden-Salmünster
WEIBSBILDER – „Unbemannt - wir sind übrig“

Samstag, 19. Dezember 2026 in Bad Orb
SCHNEEKÖNIGIN – Das Musical

Sonntag, 27. Dezember 2026 in Steinau a.d. Straße
ANDREAS KÜMMERT & The Electric Circus

Freitag, 5. Februar 2027 in Bad Orb
NICOLAI FRIEDRICH – Wunderland

**Kommen Sie zu uns,
sichern Sie sich bereits jetzt die Eintrittskarten.**

Verkehrs- und Gewerbeverein e.V.

Am Schlossgarten 1 · 63607 Wächtersbach · Tel.: 06053-9213

**Haben Sie Anregungen, konstruktive Kritik
oder schöne Bildaufnahmen von / über Wächtersbach
oder auch was die Heimatzeitung angeht?**

Gerne können Sie sie uns zusenden, per Email:
info@vgv-waechtersbach.de oder per Post:
Verkehrs- und Gewerbeverein,
Am Schlossgarten 1, 63607 Wächtersbach





Wächtersbach-Info

**Bekanntmachungen
der Stadt Wächtersbach**

Ausgabe 19. September 2026

**Herausgeber:
Der Magistrat der Stadt Wächtersbach**

Neues Zuhause für „lieben.achten.ehren“ im Marstall



Wächtersbach. Bürgermeister Andreas Weiher besucht den neuen Store von „lieben.achten.ehren“ im Marstall von Schloss Wächtersbach und überbringt den Betreiberinnen Ann-Christin Neidert und Chantal Gaug seine Glückwünsche zum Umzug. Vor sechs Jahren beginnt die Geschichte des Geschäfts im Schloss, nun findet sie in den neu gestalteten Räumen des Marstalls im Schloss 3 ihre Fortsetzung.

Das Konzept des Bridal Concept Store ist auf moderne und individuelle Brautmode ausgerichtet. Im Mittelpunkt sollen persönliche Beratung und Brautlooks abseits klassischer Vorstellungen - von schlichten und außergewöhnlichen Kleidern bis hin zu wandelbaren Kombinationen und besonderen Accessoires stehen. Die Suche nach dem passenden Outfit soll dabei bewusst mehr sein als ein gewöhnlicher Einkauf und in persönlicher Atmosphäre stattfinden. Bekannt ist „lieben.achten.ehren“ auch aus der VOX-Sendung Zwischen Tüll und Tränen. Am neuen Standort im Marstall sind ebenfalls Dreharbeiten für weitere Folgen vorgesehen.

Hervorzuheben ist das außergewöhnliche Ambiente des neuen Standorts.

Die stilvolle Gestaltung, die liebevollen Details und die besondere Atmosphäre schaffen einen Ort, der zum Verweilen und Wohlfühlen einlädt. Dabei wird deutlich, wie viel Engagement, Kreativität und Liebe zum Detail in die neuen Räume eingeflossen sind.

„Ann-Christin und Chantal mit ihren Familien haben so viel Herzblut in das Projekt gelegt, dass man zum Ergebnis nur sagen kann: Chapeau. Der neue Store ist sehr stilvoll und zugleich wunderbar wohlfühlbar“, betont Bürgermeister Weiher bei seinem Besuch.

Für ihn ist der neue Store zugleich eine weitere Bereicherung für das gesamte Schlossareal. Gemeinsam mit den bereits ansässigen Einrichtungen und gastronomischen Angeboten sowie den künftig in der gegenüberliegenden Rentkammer einziehenden Ärzten und weiteren Mietern entwickelt sich rund um Schloss und Marstall ein zunehmend lebendiger und attraktiver Anlaufpunkt.

Weiher wünscht dem Team, den Kundinnen und allen Besucherinnen und Besuchern viel Erfolg, Freude in den neuen Räumen und viele schöne Begegnungen.

Ein Jahr Genuss und Gastlichkeit im historischen Schlosshof

Bürgermeister Andreas Weiher gratuliert NINA'S am Schlosshof zum einjährigen Bestehen



Auch ein liebevoll gestalteter Außenbereich im hinteren Hof lädt die Gäste zum Verweilen ein und ergänzt das besondere Ambiente von NINA'S am Schlosshof.

Das erste Jahr ist für Nina gleich von den umfangreichen Bauarbeiten im unmittelbaren Schlossumfeld geprägt. Die Neugestaltung stellt für die dort ansässigen Betriebe eine besondere Herausforderung dar. Umso mehr würdigt Bürgermeister Weiher das Engagement und das Durchhaltevermögen der Inhaberin. **Neues Schlossumfeld lädt zum Verweilen ein** Mittlerweile ist die Neugestaltung des Schlossumfeldes

Wächtersbach. Anlässlich des einjährigen Bestehens von NINA'S am Schlosshof besucht Bürgermeister Andreas Weiher Inhaberin Nina Vaupotic und überbringt ihr persönlich die besten Glückwünsche.

Hausgemachte Köstlichkeiten in besonderem Ambiente

Seit einem Jahr bereichert NINA'S den Wächtersbacher Schlosshof mit einem abwechslungsreichen kulinarischen Angebot. In dem frisch sanierten Marstall direkt neben dem Schloss bietet Nina hausgemachte Köstlichkeiten wie Crêpes, Cookies und Kuchen sowie herzhaftes Focaccia, Bagels und Wraps an. Das Angebot wechselt regelmäßig und sorgt damit immer wieder für neue kulinarische Abwechslung. Dazu gibt es aromatischen Kaffee, selbstgemachten Eistee, fruchtige Limonaden, Wein und verschiedene Softdrinks.

vorangeschritten. Der Bereich vor dem Marstall und rund um den Schlosshof präsentiert sich in einem neuen, attraktiven Erscheinungsbild. Besucherinnen und Besucher können das schöne Ambiente genießen und ihren Aufenthalt im Schlosshof mit einem Besuch bei NINA'S verbinden. „Es ist schön zu sehen, mit wie viel Engagement Nina Vaupotic ihr Angebot hier im Schlosshof etabliert. Gerade nach einem durch die Baumaßnahmen herausfordernden ersten Jahr wünsche ich ihr weiterhin viel Erfolg und viele schöne Begegnungen mit ihren Gästen“, erklärt Bürgermeister Andreas Weiher bei seinem Besuch.

Auch im Namen des Magistrats der Stadt Wächtersbach gratuliert Bürgermeister Weiher herzlich zum einjährigen Bestehen und wünscht Nina für die Zukunft alles Gute, weiterhin viel Erfolg und zahlreiche zufriedene Gäste.

Rathaus Wächtersbach

Einladung zur Sprechstunde des Behindertenbeauftragten

Wächtersbach. Der Behindertenbeauftragte Achim Freund lädt herzlich zur monatlichen Sprechstunde ins Rathaus ein. Die Sprechstunde findet jeden ersten Donnerstag im Monat von 14 bis 16 Uhr statt und bietet die Möglichkeit für Bürgerinnen und

Bürger, Anliegen, Fragen und Anregungen im Bereich der Behinderung vorzubringen.

Ort: Wächtersbach, Schloss 1, 2. OG mit der Zimmerbezeichnung 2.13

Rufbereitschaft des Hessischen Forstamtes Schlüchtern

Im Notfall (Wochenenden und Feiertage) rufen Sie bitte das Hessische Forstamt Schlüchtern, **Tel.: 06661-9645-34**, an. Über die automatische Rufumleitung werden Sie mit dem diensthabenden Revierleiter verbunden.

Quartiersspaziergang am 17. September: Bürgerinnen und Bürger sind eingeladen, ihre Perspektiven und Ideen einzubringen

Bürgerbeteiligung zum neuen Stadtumbaugebiet „Wächtersbach Mitte“



Wächtersbach. Mit dem neuen Stadtumbaugebiet „Wächtersbach Mitte“ beginnt in Wächtersbach ein neuer Prozess der städtebaulichen Entwicklung. Das Gebiet wurde in das Städtebauförderprogramm „Wachstum und nachhaltige Erneuerung“ (WnE) aufgenommen, das aus Mitteln des Bundes und des Landes Hessen unterstützt wird. Das Programm, das früher unter dem Begriff „Stadtumbau“ bekannt war, soll Kommunen dabei unterstützen, bestehende Stadtstrukturen weiterzuentwickeln und an zukünftige

Anforderungen anzupassen.

Wächtersbach Mitte zukunftsfähig entwickeln

Im Mittelpunkt der geplanten Entwicklung stehen insbesondere die Aufwertung öffentlicher Räume und Freiflächen, eine nachhaltige und barrierefreie Mobilität, Klimaanpassung und mehr Grün sowie die Stärkung von Wohnen, sozialen Angeboten und Begegnungsorten. Auch die Weiterentwicklung bestehender Einrichtungen wie Sportpark und Heinrich-Heldmann-Halle sind Bestandteil der möglichen Entwicklung.

Das neue Fördergebiet umfasst zentrale Bereiche Wächtersbachs rund um den Bahnhof und erstreckt sich bis in das westlich angrenzende Gebiet. Dabei sollen vorhandene Potenziale genutzt und bestehende Defizite schrittweise angegangen werden.

Bürgerinnen und Bürger frühzeitig einbinden

Ein wichtiger Bestandteil des Entwicklungsprozesses ist die frühzeitige Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger. Denn wer im Quartier lebt, arbeitet oder seine Freizeit dort verbringt, kennt die Stärken und Herausforderungen vor Ort besonders gut. Diese Erfahrungen und Anregungen sollen in die weitere Planung einfließen. Ein Baustein des Förderprogramms ist die Erstellung eines Integrierten Städtebaulichen Entwicklungskonzepts (ISEK). Darin werden die Ergebnisse der Bestandsanalyse und der Bürgerbeteiligungen zusammengeführt und daraus Ziele und konkrete Handlungsfelder für die zukünftige Entwicklung des Stadtumbaugebiets „Wächtersbach Mitte“ abgeleitet.

Gemeinsam vor Ort unterwegs

Beim Quartiersspaziergang wird das neue Fördergebiet in zwei Gruppen erkundet. An verschiedenen Stationen werden die aktuelle Situation,

bestehende Stärken und Handlungsbedarfe sowie mögliche Entwicklungsperspektiven thematisiert. Im Mittelpunkt stehen Fragen wie: Was funktioniert bereits gut? Was fehlt? Was stört? Welche Orte sind besonders wertvoll und wo besteht dringender Handlungsbedarf?

Im Anschluss werden die Eindrücke und Ergebnisse der beiden Spaziergänge gemeinsam zusammengetragen. Die Teilnehmenden können zudem auf einem Plan besonders wichtige Handlungsbedarfe und „Quartiersschätze“ markieren. Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, am Quartiersspaziergang teilzunehmen und ihre Perspektive und Ideen in die weitere Entwicklung von „Wächtersbach Mitte“ einzubringen

Kurzinfo

Quartiersspaziergang „Wächtersbach Mitte“

Datum:

Donnerstag, 17. September 2026

Uhrzeit:

18:00 bis ca. 20:30 Uhr

Treffpunkt:

Altes Amtsgericht, Wächtersbach

Die Teilnahme ist kostenfrei und ohne Anmeldung möglich. Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind herzlich willkommen.

Smartphone- und Tablet-Kurse für Senioren aus Wächtersbach – Beginn Oktober 2026

Handy-Kurse für Senioren – Anfänger und Fortgeschrittene

Wächtersbach. Im Rahmen des umfangreichen Senioren-Programms bietet die Stadt Wächtersbach wieder Kurse für Wächtersbacher Senioren an: Smartphone- und Tablet-Kurse für Anfänger und Fortgeschrittene. Die Anfänger-Kurse finden montags statt, die Fortgeschrittenen-Kurse freitags, immer von 17 bis 18.30 Uhr, im Block von fünf Wochen, jeweils einmal wöchentlich, im Schloss, 2. Stock, Ferdinand-Maximilian-Saal. Handy oder Tablet müssen die Teilnehmer selbst mitbringen.

Termine für die Kurse:

Anfänger: 12. Oktober, 19. Oktober, 26. Oktober, 2. November und 9. November. **Fortgeschrittene:** 16. Oktober, 23. Oktober, 30. Oktober, 6. November und 13. November.

Die Kursgebühr beträgt 50,- Euro pro Person und wird in der 1. Stunde bar kassiert. Für die Kurse ist eine Anmeldung erforderlich, telefonisch ab dem 14. September unter der Tel.: 06053-80251 oder vorab per Mail an: e.schmidt-habermann@stadt-waechtersbach.de

Förderverein KiGa Gänseblümchen Leisenwald e.V. Jahreshauptversammlung am 22.09.2026

Der Förderverein des Kindergarten Gänseblümchen Leisenwald e.V. lädt ein zur Jahreshauptversammlung am 22.09.2026 um 20:00 Uhr im Kindergarten Gänseblümchen in Leisenwald.

Es wird von einem erfolgreichen Jahr 2025/2026 berichtet und es stehen die Neuwahlen des 1. und 2. Vorsitzenden an.

Auch Nicht-Mitglieder sind herzlich willkommen, um sich über den Verein und seine Tätigkeiten zu informieren! foerderverein-gaensebluemchen@gmx.de

Saisonfinale im BioEnergie-Familienbad



Wächtersbach. Der Sommer neigt sich dem Ende zu und damit auch die diesjährige Freibadsaison im BioEnergie-Familienbad Wächtersbach. Am Sonntag, 20. September 2026, öffnet das Bad zum letzten Mal in dieser Saison seine Türen. Das Team des BioEnergie-Familienbads bedankt sich bei allen Badegästen für ihren Besuch und die schöne gemeinsame Saison. Ob zum

Schwimmen, Spielen, Entspannen oder Abkühlen – auch 2026 war das Familienbad wieder ein beliebter Treffpunkt für Groß und Klein. Nach dem letzten Badetag geht das BioEnergie-Familienbad in die Winterpause. Das gesamte Team freut sich schon jetzt auf ein Wiedersehen zur Freibadsaison 2027.

Bis dahin: Tschüss, Sommer!



Vom Sofa als "safe space" und "dem Schorsch seiner Frau" Peter Kunz kalauerte sich durch den Abend in Bad Orb mit seinem Programm "Hesskalation"



Bad Orb. „Im Guuude-Ranking 20 von 10 Bembeln. Du bist sub-ba.“ Wenn Peter Kunz auf seinen Facebook-Account schaut, kann er sich der Begeisterung seiner Fans sicher sein. Auf jeden Fall derer, die am zurückliegenden Freitag Abend in Bad Orb den Theatersaal der Konzerthalle besuchen, in den die Veranstaltung witterungsbedingt verlegt wird. „Hesskalation“ heißt das Programm des Stand-Up-Comedians, der – wie sollte es anders sein – ein echter Hesse ist, aber mit seinem Humor weit über Hessen hinaus Menschen begeistert. Mit seinen Anekdoten zum einen, mit der Interaktivität seiner Show zum anderen. „Hessisch für Anfänger“, wie seine Social-Media-Serie heißt, hat mehr als 3 Millionen Menschen erreicht, bekannt ist Kunz aber auch, seit er das „Goldene Ticket“ im Quatsch Comedy Club gewann, wo er inzwischen regelmäßig auftritt.

„Ihr könnt Fotos machen, aber bitte hochkant, da komm ich besser bei weg“, lässt Kunz gleich eingangs die Gäste wissen. Wobei das Motiv in dieser Form auch mehr Sinn macht: Dann passt das T-Shirt mit dem Aufdruck „Gude“ schön mit ins Bild, das der Comedian trägt, der dem abendlichen Programm auch einen Hessisch-für-Anfänger-Kurs beigefügt hat. „Guuude“ (wichtig: drei u) gehört natürlich dazu, aber auch die Redewendung: „Man müsste mal...“ Da wisse der Ehemann, dass er gemeint sei. Ein „Kneipchen“ sei keine kleine Kneipe sondern ein Messerchen, der richtige Artikel für Kolder sei „die“, und es handele sich um eine Wolldecke. „Die“ heiße es auch vor „Bach“, aus „dieser“ wird im Hessischen „dere“. „Georgs Ehefrau“ existiert so im Hessischen nicht. „Dem Schorsch seine Frau“, soviel Zeit muss schon sein. Und „wenn der Attila in Hessen gewesen wäre und vom Pferd gestiegen wäre, hätte er gesagt: Ich bin hunne.“

Die Gäste amüsieren sich trefflich über die Kalauer des Spaßvogels, der beklagt, wie schlimm

es sich anhört, wenn ein Hesse Englisch spricht. „E bissi bissi“ sei der Wortlaut für „ein bisschen beschäftigt“, „e bissi sbeißi“ für „ein wenig würzig“ klinge auch nicht besser. Spannend dagegen seien hessische Begriffe wie „Dollbohrer“, das tatsächlich aus dem Dachdeckerberuf kommt, und „Bappsack“, was ursprünglich auf einen unreinlichen oder klebrigen Menschen gemünzt sei. Auch sehr speziell: „Mir sin müd, mir mache ins Bett...“

Sich an eine Besucherin in Bad Homburg erinnernd, die bei einer vorangegangenen Veranstaltung darum gebeten habe, dass das Programmende bitte passend so sei, dass sie bis 23 Uhr und damit Türschließung in ihrer Kurklinik ankomme, verspricht Kunz, auf die Kurgäste auch an diesem Abend Rücksicht zu nehmen. Ins Bett kommen die Gäste der abendlichen Veranstaltung in Bad Orb dennoch erst deutlich nach 22 Uhr und nach mehreren Zugaben, wobei Kunz beim Filmen für seine Social-Media-Postings warnt: Man möge sich doch an die KissCam beim Coldplay-Konzert erinnern. „Wenn sich also noch schnell jemand umsetzen möchte...“ Für den Kurzfilm erwarte er, sobald er mit dem Handy in den Innenraum geschwenkt habe, „30 Prozent mehr Freude, als es euch gefallen hat“. Wer es körperlich noch schaffe, dürfe gerne hochspringen. Wovon die Besucher dann doch Abstand nehmen, die auch die von Kunz bepriesene Anzahl von „1.600 Leuten“ knapp verfehlen. Aus dem Frankfurter Raum sind sie gekommen, aus Offenbach, aus dem Kahlgrund („Jetzt kommen wieder so Ortsnamen, die nur der Ort versteht und die Leut fünf Kilometer drumherum.“) und sogar aus Erlangen. Für die Offenbacher hat Kunz ein ganz spezielles Repertoire an Scherzen im Gepäck: Das Kennzeichen OF stehe für...

wenn Sie die Antwort wissen möchten, lesen Sie weiter unter www.vgv-waechtersbach.de.

TVWächtersbach Erfolgreiche Teilnahme der TVW-Turnerinnen bei den Mannschaftsmeisterschaften



Foto: Kai Kajupka

Wächtersbach. Am 29.08.26 fanden in Lieblos die Mannschaftsmeisterschaften im LK-System statt. Vier Mannschaften sind für den TVWächtersbach angetreten. Die Mannschaft des Rahmenwettkampfs Jahrgang offen wurde von Loana Dill, Marie Kiesgen, Katharina Sehn, Lilly Geyer und Hannah Böhm vertreten. Die meisten der Turnerinnen schnupperten zum ersten Mal in das LK 4 Wettkampfsystem. Sie sicherten sich die Silbermedaille.

In den LK4 Qualifikations-Meisterschaften Jahrgang 2014 und jünger sind zwei Mannschaften für den TVW angetreten. Insgesamt starteten hier sechs Mannschaften. Die Mannschaft mit Salomé Seiber, Ina Dietrich, Lisa Chaichenko, Laila Schnobl und Lera Kem holten mit starken 143,80 Punkten und nur 0,15 P. Abstand zu Platz eins die Silbermedaille und qualifiziert sich somit für die Bezirksmeisterschaften, welche am 26.09. in Lieblos ausgetragen werden. Besonders am Sprung und Boden glänzten sie als stärkste Mannschaft und zeigten sauber

geturnte Übungen mit hohen Ausgangswerten.

Weiter ist die Mannschaft mit Enissa Dizer, Emma Neis, Theresa Schirmer, Emma Schaffer und Johanna Schramm das erste Mal als Mannschaft in diesem Wettkampf angetreten. Sie waren unter den sechs Mannschaften die Jüngsten. Besonders am Balken überzeugten sie als stärkste Mannschaft die Kampfrichter. Sie platzierten sich auf dem vierten Platz und sind den älteren Turnerinnen schon jetzt auf den Fersen.

Die LK 3 Quali-Mannschaft Jahrgang 2010 und jünger mit Elisa Wagner, Lara Herber, Alena Schum, Marie Belle Schindler, Lina L. und Tilda Spielmann sichert sich die Bronzemedaille. Ihnen fehlten nur 0,6 P. zum zweiten Platz. Die Turnerinnen überzeugten vor allem am Boden, wo sie hohe Wertungen sammelten.

Alle Turnerinnen haben sich an neue Elemente gewagt, alte Elemente verbessert und können mehr als stolz auf ihre Leistungen sein.

3. Oktober 2026 in Wächtersbach TAG DER OFFENEN MOSCHEE

Herzlich willkommen!

Wir laden Sie herzlich ein, unsere Moschee kennenzulernen, Neues zu entdecken und bei persönlichen Gesprächen miteinander in Kontakt zu kommen.

Ganz gleich, ob Sie einfach neugierig sind, Fragen mitbringen oder unsere Gemeinde einmal näher kennenlernen möchten: Schauen Sie gerne vorbei.

Moscheeführungen
11:00 Uhr
13:00 Uhr

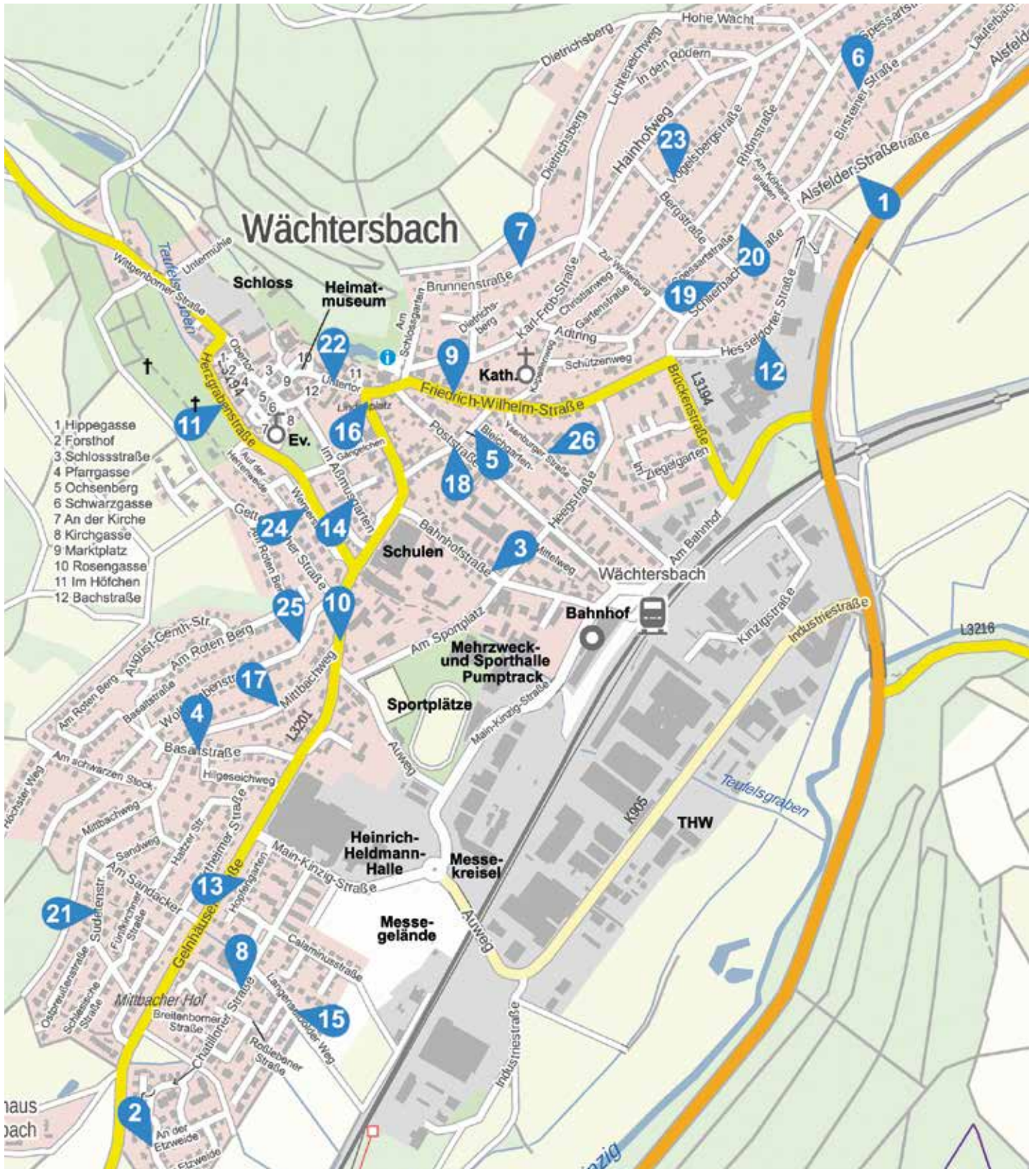
Freuen Sie sich außerdem auf türkische Spezialitäten, nette Begrüßungen und eine angenehme Atmosphäre zum Austauschen und Verweilen.

Industriestraße 48
63607 Wächtersbach

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und einen schönen gemeinsamen Tag!

DITIB Türkisch Islamische Gemeinde zu Wächtersbach e.V.

HOFFLOHMARKT



Die Zahlen auf dem Plan zeigen lediglich die mitmachenden Straßen an, nicht die Hausnummern! Diese entnehmen Sie bitte der Liste auf Seite 9!

Wir danken unseren Unterstützern und wünschen allen frohes Shoppen! Wir hoffen, dass zahlreiche Artikel ein zweites Leben bekommen!

Unter dem QR-Code finden Sie alle Informationen auch online! Sollte sich nach unserem Annahmeschluss noch etwas geändert haben oder weitere Teilnehmer hinzugekommen sein, können Sie das auch hier abrufen.



SONNTAG, 20. SEPTEMBER, 11 - 17 UHR

WAS SIE WO FINDEN:

- 1: **Alsfelder Straße 44:** Kleidung, Schuhe (Damen, Herren), Haushaltsartikel, Geschirr, Schmuck, Küchengeräte, Vasen, Gardinen
- 2: **An der Etzweide 35:** Spielwaren, Kleidung, Babyausstattung, Bücher, Kinderbücher, Schuhe, Haushaltsartikel, Geschirr, Dekoartikel, Elektronik, Konsolen und Zubehör, Schmuck, Besteck, Vasen
- 3: **Bahnhofstraße 27:** Spielwaren, Kleidung (Kinder, Damen), Kinderbücher, Schuhe (Kinder, Damen), Geschirr, Elektronik, Computer und Zubehör, Kinderfahrrad, Playstation Konsole Lenkrad, Schlafsack, Nachttischlampe, Schmuckschrank mit Spiegel, Entsafter
- 4: **Basaltstraße 19 a:** Spielwaren, Kleidung (Baby, Kinder), Bücher, Kinderbücher, Haushaltsartikel, Geschirr, Dekoartikel, Möbel, Konsolen und Zubehör, Küchengeräte, Kindersitze, Kinderwagen, Kinderfahrradsitz, Laufrad, Inline Skates
- 5: **Bleichgartenstraße 16:** Spielwaren, Kleidung, Bücher, Haushaltsartikel, Geschirr, Möbel, Elektronik, Küchengeräte, Besteck, Vasen, Werkzeug, Gartenartikel
- 6: **Bleichgartenstraße 18:** Spielwaren, Kinderkleidung, Bücher, E-Scooter, Toni + Figuren
- 6: **Birsteiner Straße 58:** Spielwaren, Kinderschuhe, Konsolen und Zubehör, Kleinmöbel Ikea, Kleidung Jugend, Playmobil, Lego, Pocketbike, Stuntroller - **Wegbier und Kuchen (Hund ist harmlos)**
- 7: **Brunnenstraße 20:** Spielwaren, Kleidung (Kinder, Damen, Herren), CDs/DVDs/BlueRays, Bücher, Kinderbücher, Schuhe (Kinder, Damen, Herren), Haushaltsartikel, Geschirr, Dekoartikel, Elektronik, Schmuck, Antiquitäten, Küchengeräte, Vasen, Werkzeug, Gartenartikel
- 7: **Brunnenstraße 30:** Spielwaren, Bücher, Haushaltsartikel, Dekoartikel, Schmuck, Werkzeug, Lg Feinwerkbau Mod. 602, LG Feinwerkbau Mod. 300 S, Röhm RG 76, Messer, Steh- Leseputz, Magnettafel, neue BW Kampfstiefel u.v.m.,
- 8: **Chatillonener Straße 49:** Bücher, Kinderbücher, Haushaltsartikel, Geschirr, Dekoartikel, Elektronik, Konsolen und Zubehör, Küchengeräte, Bildbände, Romane, Tupperware, Duftkerzen
- 9: **Friedrich-Wilhelm-Str. 7:** Spielwaren, Kinderkleidung, Kinderbücher, Haushaltsartikel, Tupperware
- 9: **Friedrich-Wilhelm-Str. 30:** Spielwaren, Kleidung (Baby und Herren), Bücher, Gartenartikel, Kinderfahrrad, Erwachsenenfahrrad, Kinderwagen, 2 x Seabobs, Subwoofer
- 10: **Gelnhäuser Straße 29 a:** Spielwaren, Kinderkleidung, Kinderbücher, Kinderschuhe
- 11: **Herzgrabenstraße 8:** Spielwaren, Kleidung (Baby, Kinder, Damen), Babyausstattung, Kinderschuhe, Haushaltsartikel, Geschirr, Dekoartikel, Vasen
- 12: **Hesseldorfer Straße 1:** Spielwaren, Kinderbücher - Kaffee & Kuchen - **Alle Einnahmen kommen der Kita Regenbogen zugute**
- 13: **Hopfengarten 9:** Spielwaren, Kinderkleidung, Bücher, Kinderbücher, Schuhe, Kinderschuhe
- 13: **Hopfengarten 30:** Kleidung (Baby, Damen), Bücher, Schuhe (Kinder, Damen), Haushaltsartikel, Geschirr, Dekoartikel
- 14: **Im Aßmusgarten 17:** Spielwaren, Kleidung (Kinder, Damen), Babyausstattung, Bücher, Kinderbücher, Kinderschuhe, Haushaltsartikel, Geschirr, Schmuck, Vasen
- 14: **Im Aßmusgarten 18:** Spielwaren, Bücher, Damenschuhe, Haushaltsartikel, Computer und Zubehör, Werkzeug
- 15: **Langenselbolder Weg 29:** Kleidung (Damen, Herren), CDs/DVDs/BlueRays, Bücher, Damenschuhe, Haushaltsartikel, Geschirr, Dekoartikel, Küchengeräte, Vasen, Gartenartikel
- 16: **Lindenplatz 7:** CDs/DVDs/BlueRays, Bücher, Haushaltsartikel, Geschirr, Dekoartikel, Möbel, Elektronik, Computer und Zubehör, Küchengeräte, Besteck, Vasen, Gartenartikel
- 16: **Lindenplatz 7:** Damenkleidung, Bücher, Schuhe, Reitartikel für Mensch und Pferd, Puzzle, Kleinkram
- 16: **Lindenplatz 8:** Spielwaren, Kleidung (Baby, Kinder, Damen, Herren), CDs/DVDs/BlueRays, Bücher, Kinderbücher, Schuhe (Kinder, Damen, Herren), Haushaltsartikel, Geschirr, Dekoartikel, Antiquitäten
- 17: **Mittbachweg 26:** Damenkleidung, CDs/DVDs/BlueRays, Damenschuhe, Haushaltsartikel, Geschirr, Dekoartikel, Vasen, Werkzeug, Gartenartikel
- 18: **Poststraße 18:** Spielwaren, Bücher
- 18: **Poststraße 24:** Damenkleidung, CDs/DVDs/BlueRays, Damenschuhe, Haushaltsartikel, Möbel, Küchengeräte
- 19: **Schlierbacher Straße 5:** Spielwaren, Kleidung, Kleidung (Damen und Herren), CDs/DVDs/BlueRays, Bücher, Schuhe, Schuhe (Damen und Herren), Haushaltsartikel, Geschirr, Dekoartikel, Antiquitäten, Besteck, Gartenartikel - **Es gibt Erfrischungsgetränke**
- 19: **Schlierbacher Straße 35:** Spielwaren, Kinderkleidung, Babyausstattung, CDs/DVDs/BlueRays, Bücher, Haushaltsartikel, Computer und Zubehör
- 20: **Spessartstraße 41:** Spielwaren, Kleidung, Kleidung (Kinder, Damen), CDs/DVDs/BlueRays, Bücher, Kinderbücher, Schuhe (Kinder, Damen), Haushaltsartikel, Dekoartikel, Elektronik, Computer und Zubehör, Küchengeräte, Vasen
- 21: **Sudetenstraße 28:** Spielwaren, Kinderkleidung, Bücher, Kinderbücher, Haushaltsartikel, saugfähige Decken und Unterlagen (Pipipads) für Fleecehaltung bei Nagern, bunt Gemischtes, was ein Haus so hergibt, Spielzeug
- 22: **Untertor 2:** Spielwaren, Kleidung, Kleidung (Damen, Herren), Bücher, Schuhe, Damenschuhe, Haushaltsartikel, Dekoartikel, Vasen
- 23: **Vogelsbergstraße 3:** Spielwaren, Kleidung (Kinder, Damen), Bücher, Kinderbücher, Schuhe (Kinder, Damen), Haushaltsartikel, Geschirr, Dekoartikel, Vasen
- 23: **Vogelsbergstraße 35:** Spielwaren, Kleidung, Kleidung (Baby, Kinder, Damen), Herrenkleidung, Babyausstattung, Bücher, Kinderbücher, Schuhe (Kinder, Damen, Herren), Haushaltsartikel, Möbel, Elektronik, Konsolen und Zubehör, Werkzeug, Gartenartikel
- 24: **Wernerstraße 1:** Spielwaren, Kleidung, Kleidung, Bücher, Kinderbücher, Schuhe (Kinder, Damen), Haushaltsartikel, Geschirr, Dekoartikel, Schmuck, Küchengeräte, Vasen, Werkzeug
- 25: **Wolfsgrabenstraße 4:** Bücher, Haushaltsartikel, Geschirr, Antiquitäten, Küchengeräte, Vasen
- 26: **Ysenburger Straße 12:** Spielwaren, Kleidung (Baby, Kinder), Kinderbücher

— HOFFLOHMARKT WÄCHTERSACH —

SONNTAG, 20. SEPTEMBER, 11 BIS 17 UHR

WIR DANKEN UNSEREN SPONSOREN:

DECO-POINT
.....LIEDER.....
Fachmarkt für schönes Wohnen


firstposition
TANZ. FITNESS. GESUNDHEIT.

SCHAUB
SCHUHTECHNIK

Actiovita
24 Stunden Betreuung
mit Know-How und Herzlichkeit

WSO
STAMM-LAUER
Notare und Rechtsanwälte


wächtersbach
Verkehrs- und Gewerbeverein


Die Garten Fee

TONI'S ♥ ♥
PIZZERIA
Pizza, Pasta ♥ More

Altstadt-Laden
Wächtersbach

Jahn EDV-Dienst GmbH

MESSEGEFLÜSTER

EIN JAHR FÜR NEUN TAGE.

FOLGE 02

WO SIND EIGENTLICH DIE WILD-WEST-STADT
& DIE BLUMENSCHAU GEBLIEBEN?

WINTER
KULISSEN



„Früher gab's noch die Wild-West-Stadt!“
„Und die Blumenschau!“
„Warum gibt's sowas heute nicht mehr?“

Aha. Da ist es wieder: das berühmte „Früher war ...“

Und diesmal gibt's keinen Grund, dagegenezureden. Wild-West-Stadt und Blumenschau waren echte Hingucker. Ein Saloon mitten in Wächtersbach, Cowboys auf dem Messegelände und ein Meer aus Blumen – das blieb im Kopf.

Also: Wo sind sie hin?

Der Saloon? Verkauft – aber noch mietbar.
Die Blumen? Längst verblüht.
Die Erinnerungen? Offensichtlich noch ziemlich lebendig.

Und genau das macht gute Sonderschauen aus.

Was man als Besucher kaum mitbekam: Hinter solchen Erlebniswelten steckt ordentlich Arbeit. Die Pflanzen der Blumenschau wollten neun Tage lang gegossen und gepflegt werden – und das erledigt sich leider nicht von allein. Dafür braucht es Personal. Und genau das ist heute gar nicht mehr so leicht zu finden.

Und die Wild-West-Stadt?

Die gibt es sogar noch. Sie kann gemietet werden – nur die Menschen, die sie damals mit Leben gefüllt haben, leider nicht mehr. Die Truppe lebt heute weit verstreut und ist so nicht mehr buchbar. Auch der Saloon ist nicht mehr der, den die Wächtersbacher von damals kennen. Angeschaut wurde er bereits – und seien wir ehrlich: Die Enttäuschung wäre definitiv vorprogrammiert. Wobei... an eine Sache aus dem Saloon erinnert

man sich besonders gern: In einem Jahr schafften es die Besucher tatsächlich, den für alle neun Messtage vorgesehenen Whisky-Vorrat des Red-Grizzly-Saloons bis zum Himmelfahrtstag komplett zu leeren. Dabei lief die Messe gerade einmal sechs Tage.

Respekt, Wächtersbach. Drei Tage Messe übrig – Whisky keiner mehr.

Und dann wäre da noch eine kleine Zahl:
70.000 bis 90.000 Euro.

So viel kann eine Sonderschau in dieser Größenordnung heute schnell kosten.

Aber jetzt wird es spannend. Denn vielleicht brauchen wir gar nicht die Wild-West-Stadt von damals zurück. Vielleicht brauchen wir etwas, über das in 20 Jahren genauso gesprochen wird.

Was wird das nächste große Ding auf der Messe, sodass es wieder heißt: „Weißt du noch, damals auf der Messe ...?“ Augen und Ohren sind jedenfalls offen. Es wird geschaut, entdeckt, überlegt – und wer weiß, vielleicht wartet die nächste unvergessliche Sonderschau schon irgendwo darauf, gefunden zu werden.

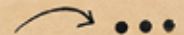
Pssst... mehr wird noch nicht verraten.

Und bevor jetzt jemand glaubt, wenigstens das Geheimnis um den Erzähler wird heute gelüftet: Keine Chance. Aber einen kleinen Hinweis gibt's wieder:

Meine floristischen Kenntnisse sind mehr als bescheiden. Und der Cowboyhut? Der hätte mir sicher nicht gepasst.

Warum?

Das dürfen Sie noch ein bisschen herausfinden ...



GESCHENKIDEE: Shopping-Cards

Sie suchen ein Geschenk für einen besonderen Menschen oder möchten Ihren Mitarbeitern ein Boni-zukommen lassen? Wie wäre es mit einer Shopping-Card?

Die Shopping Card ist erhältlich im Verkehrsbüro (Am Schlossgarten 1), bei der Kreissparkasse Gelnhausen (Geschäftsstelle Wächtersbach) sowie im Altstadt-Laden (Lindenplatz 7).

Sie kann in jedem der teilnehmenden Betriebe eingelöst werden und ist somit eine tolle Geschenkidee für Jedermann.

Die Shopping-Card ist eine Initiative des Verkehrs- und Gewerbevereins Wächtersbach e.V., mit freundlicher Unterstützung der Stadt Wächtersbach.

Hier können die Shopping-Cards eingelöst werden:

- 1. Wächtersbacher Carnevalverein 1961, Schlierbacher Str. 43
- Altstadt-Laden, Lindenplatz 7
- Bahnhof Store & Bistro, Am Bahnhof
- Ballin, Musikschule, Mittbachweg 4
- Baumschule Paula Nix, Bad Orber Str. 2
- Café Tally's, Untertor 18
- Deco-Point, Ingo Lieder, Main-Kinzig-Straße 33
- Elektro Lehnhoff, Elektrofachgeschäft, Marktplatz 9
- Functional Box Wächtersbach, Gelnhäuser Str. 29a
- Gartengestaltung Chr. Nix, Bad Orber Str. 2
- Gasthaus „Zur Quelle“, Leipziger Str. 15, Aufenau
- GLOBUS Markthalle, Main-Kinzig-Straße
- Hof-Apotheke, Frau Ungermann, Obertor 1
- Lebenswert Dekoartikel, Poststraße 16 a
- Rasch, Heizung und Sanitär, Ringstraße 12, Neudorf
- Raumtextstudio Stein & Lieder GmbH, Marktplatz 11
- Rosen-Apotheke, Dr. Tauber, Poststraße 6
- Scherfer, Gärtnerei, Bahnhofstraße 46
- Uli's Obst und Gemüsebox, Untertor 9
- Verkehrsbüro Wächtersbach, Am Schlossgarten 1
- Weidenhof Laden und Café Q, Neudorf
- Wollkörbchen, Obertor 2

Hinweis: Die Shopping-Cards sind ab Kaufdatum 3 Jahre gültig!



Sonntag, 27. September 2026

Der jüdische Friedhof – ein einzigartiges Kulturdenkmal



Main-Kinzig-Kreis/Sinntal. Der Naturpark Hessischer Spessart lädt am Sonntag, 27. September zu einer Führung über den alten jüdischen Friedhof in Altengronau ein. Dieses Areal führt uns wie ein begehbares Geschichtsbuch in eine vergangene Welt. Er präsentiert sich in seinem originalen Zustand. Mit nahezu 1500 noch gut lesbaren Stelen ist er der zweitgrößte jüdische Sammelfriedhof in Hessen und einer der ältesten (seit 1680). Jüdische Gemeinden aus mehr als einem Dutzend Dörfern und Städten – von Heubach in der Rhön über Sterbfritz und Brückenau bis nach Lohrhaupten im tiefen Spessart – haben hier ihre Toten beerdigt. Die Führung beginnt um 14 Uhr und dauert etwa 1,5 Stunden. Treff-

punkt ist in der Dorfmitte vor der evangelischen Kirche, An der alten Brücke 1 in Sinntal-Altengronau. Die Teilnahmegebühr beträgt 5 Euro pro Person. Männliche Teilnehmende werden gebeten, eine Kopfbedeckung zu tragen. Unbedingt erforderlich sind festes Schuhwerk und Trittsicherheit. Das Gelände ist für Kinderwagen und Rollstuhl nicht geeignet. Notwendig ist eine vorherige Anmeldung in der Naturpark-Geschäftsstelle per E-Mail an info@naturpark-hessischer-spessart.de, telefonisch unter 06059 906783 oder bei Karin Krolewsky, Telefon 06663 5998. Weitere Veranstaltungshinweise und Informationen sind unter www.naturpark-hessischer-spessart.de zu finden.

„80+ – Biebergemünd pflanzt Zukunft“:

Obst- und Gartenbauverein Lanzingen startet Jubiläumsaktion

Biebergemünd. Der Obst- und Gartenbauverein Lanzingen begeht sein 80-jähriges Vereinsjubiläum und verbindet dieses mit einer nachhaltigen Mitmachaktion für die gesamte Gemeinde. Unter dem Motto „80+ – Unsere Aktion für Biebergemünd“ sollen mindestens 80 Obstbäume und Nutzsträucher in privaten Gärten sowie auf geeigneten Grundstücken im Gemeindegebiet gepflanzt werden. Die Aktion richtet sich an alle Bürgerinnen und Bürger Biebergemünds, unabhängig von einer Vereinsmitgliedschaft. Für jeden Bestellhaushalt stellt der Verein einen Zuschuss von 10 Euro zur Verfügung.

„Wir möchten unser Jubiläum nutzen, um gemeinsam etwas zu schaffen, das über das Festjahr hinaus Bestand hat“, erklärt Dieter

Kilgenstein, 1. Vorsitzender des Obst- und Gartenbauvereins Lanzingen. Ein gepflanzter Obstbaum sei ein langfristiger Beitrag zu Natur, Lebensraum und eigener Ernte.

Da die erste Bekanntmachung in die Sommerferien fiel, möchte der Verein die Aktion nun erneut verstärkt in der Öffentlichkeit platzieren. „Wir hoffen, jetzt viele Menschen zu erreichen, die bisher noch nichts von unserer Initiative mitbekommen haben“, so Kilgenstein.

Interessierte erhalten beim Verein Beratung zur Auswahl geeigneter Obstbäume und Nutzsträucher. Weitere Informationen sowie die Bestellmöglichkeiten stehen auf der Homepage des Obst- und Gartenbauvereins Lanzingen unter: www.ogv-lanzingen.com

Alle Artikel aus dieser Ausgabe, finden Sie ebenfalls auf unserer Homepage www.vgv-waechtersbach.de

Texte, die für die Ausgabe gekürzt werden mussten und die, die aus Platzmangel leider nicht veröffentlicht werden konnten, finden Sie dort ebenfalls.

Engagement und besondere Leistungen im Mittelpunkt Förderverein der Henry-Harnischfeger-Schule richtet feierlichen Ehrungsabend aus

Bad Soden-Salmünster. Besondere Leistungen, großes Engagement und die vielen Menschen, die das Schulleben auf unterschiedliche Weise bereichern, standen im Mittelpunkt des Ehrungsabends der Henry-Harnischfeger-Schule. Der Förderverein der Schule hatte hierzu am Donnerstag, 3. September 2026, in das Spessart Forum eingeladen.

Nach der Begrüßung durch die Vorsitzende des Fördervereins Sandra Buchhold richtete Schulleiterin Susanne Glück ein Grußwort an die Gäste. Auch der Schirmherr der Veranstaltung, Landrat Thorsten Stolz, würdigte den Einsatz der Schülerinnen und Schüler sowie der zahlreichen Unterstützerinnen und Unterstützer der Schule und überreichte dem Förderverein eine finanzielle Zuwendung des Landkreises. Bürgermeister Dominik Brasch erinnerte an die Worte Henry Harnischfegers, die das Schulgebäude als wichtigstes Gebäude einer jeden Kommune bezeichnete, da in ihm die Zukunft einer Gesellschaft geprägt und gestaltet werde.

Anschließend standen diejenigen im Mittelpunkt, die sich insbesondere im zurückliegenden Schuljahr durch besondere Leistungen, Verantwortungsbewusstsein oder außergewöhnliches Engagement ausgezeichnet hatten. Vorstandsmitglied Stephan Ottmann führte durch den Abend. Geehrt wurden unter anderem erfolgreiche Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Lesemarathons, des Bücherlöwenwettbewerbs sowie verschiedener Wettbewerbe in Mathematik und Chemie. Auch Schülerinnen und Schüler, die bei „Jugend debattiert“ auch auf Landesebene überzeugten oder besonders gelungene Praktikumsberichte, die bis hin zum Hessensieg führten, verfasst hatten, erhielten eine Anerkennung. Darüber hinaus wurde das soziale Engagement innerhalb der Schulgemeinschaft gewürdigt. Dazu gehörten die Buspatinnen und Buspaten der Grundschule und der Sekundarstufe I, die Klassenpatinnen und Klassenpaten, die Mitglieder des Schulsanitätsdienstes sowie die Beteiligten am „Tag der Rettung“. Auch die „Spesarthelden“ und die im Freiwilligen Sozialen Schuljahr engagierten Jugendlichen wurden für ihren Einsatz ausgezeichnet.

Weitere Ehrungen galten Schülerinnen und Schülern, die die Schule bei technischen Aufgaben unterstützten, sich in der Intensivklasse engagierten oder an besonderen Angeboten wie der „Digitalen Drehtür“ und Projekten mit dem IT-Unternehmen Max-

worx teilnahmen. Ebenso wurde der Einsatz des Elternvereins Kinderbude im Ganztagsbereich hervorgehoben. Die zahlreichen Ehrungen machten deutlich, wie vielfältig die Möglichkeiten sind, Verantwortung zu übernehmen und das Zusammenleben an der Henry-Harnischfeger-Schule aktiv mitzugestalten.

Ein besonders bewegender Moment des Abends war die erstmalige Verleihung des Monika-Schuch-Preises. Der Preis erinnert an die im vergangenen Dezember verstorbene Schulverwaltungsmitarbeiterin Monika Schuch, die von vielen Mitgliedern der Schulgemeinschaft als „Herz der Schule“ bezeichnet wurde. Ihr Ehemann und ihre beiden Töchter nahmen an der feierlichen Preisverleihung teil. Julia Czech, Rektorin und Vorstandsmitglied des Fördervereins, richtete in ihrer Rede ihren Dank an die Familie.

Mit dem Monika-Schuch-Preis wurden die ehemaligen Schüler Justus Löwe und Larissa Hergert ausgezeichnet. Beide hatten der Henry-Harnischfeger-Schule auch nach dem Ende ihrer eigenen Schulzeit eine besondere Verbundenheit bewiesen und sich in außergewöhnlicher Weise für ihre ehemalige Schule eingesetzt. Die Auszeichnung soll künftig an Menschen verliehen werden, die sich durch besondere Loyalität, Hilfsbereitschaft und persönliches Engagement für die Schulgemeinschaft auszeichnen.

Eine freudige Überraschung für die Schulgemeinde war das Überreichen des restlichen Inhalts eines „Klassen-Sparschweins“ des Jahrgangs 1939, das in der Vergangenheit für Klassentreffen genutzt wurde. Die zwei ehemaligen Harnischfeger-Schüler Marianna Sperzel und Herbert Kirchner waren sich in ihrer Rede sicher, dass es beim Förderverein in die richtigen Hände kommt.

Zum Abschluss ehrte der Fördervereinsvorstand zudem mehrere Einzelpersonen, die die Arbeit der Schule und des Fördervereins über einen längeren Zeitraum hinweg unterstützt hatten. Auch ihr Einsatz trägt dazu bei, dass zahlreiche Projekte und Angebote für die Schülerinnen und Schüler, zum Beispiel im Ganztagsbereich, verwirklicht werden können. Musikalisch umrahmt wurde der Abend von Katja Gekkel und Finja Rostig. Katja Gekkel eröffnete die Veranstaltung mit Musik von Johann Sebastian Bach. ...

Den kompletten Artikel lesen Sie unter www.vgv-waechtersbach.de

Aufenau lädt wieder zum Hofflohmmarkt ein Am 20. September wird im ganzen Ort gestöbert und entdeckt

Aufenau. Aufenau wird wieder zum Treffpunkt für alle Flohmarktfreunde: Am Sonntag, 20. September 2026, findet der 2. Aufenauer Hofflohmmarkt statt. Von 11 bis 16 Uhr öffnen private Höfe und Stände im gesamten Ort ihre Türen. Ob Kleidung, Deko, Spielzeug, Haushaltsartikel oder so mancher besondere Fund – für jeden Geschmack dürfte etwas dabei sein. Besucher können gemütlich durch Aufenau schlendern, die verschiedenen Höfe entdecken und vielleicht das ein oder andere Schnäppchen ergattern.

Auch der gute Zweck kommt nicht zu kurz: Im Vorfeld und während des Hofflohmmarktes werden Spendenboxen im Dorf

aufgestellt. Wer den Hofflohmmarkt unterstützen möchte, kann dort gerne eine Spende hinterlassen. Die gesammelten Spenden kommen der Grundschule in Aufenau zugute.

Die teilnehmenden Höfe und Stände werden rechtzeitig bekannt gegeben, sodass sich jeder seine persönliche Stöberrunde zusammenstellen kann.

Die Organisatoren freuen sich auf zahlreiche Besucher, viele schöne Begegnungen und einen gelungenen Hofflohmmarkttag in Aufenau.

**2. Aufenauer Hofflohmmarkt
Sonntag, 20. September 2026 |
11–16 Uhr | Aufenau/
Wächtersbach**

www.vgv-waechtersbach.de

Geselligkeit, gute Gespräche und leckere Grillwürste Grillfest des VdK Wächtersbach



Wächtersbach. Am 25. August fand das alljährliche Grillfest des VdK Wächtersbach auf dem Schulhof der alten Schule statt. Pünktlich um 12 Uhr begrüßte Edmund Heimrich die zahlreichen Besucherinnen und Besucher und eröffnete damit die Veranstaltung. Auch Bürgermeister Weiher nahm sich Zeit für die Veranstaltung. Er ging von Tisch zu Tisch, begrüßte die Anwesenden persönlich und bedankte sich bei den Helferinnen und Helfern des VdK für ihren Einsatz und ihr Engagement. Vera Maise dankte allen, die mit ihren Salatspenden zum reichhaltigen und abwechslungsreichen Salatbuffet beigetragen haben. Auch dem Bauhof dankte sie für die tatkräftige Unterstützung. **Gleichzeitig wies sie auf den nächsten Kaffeenachmittag des VdK am 20. Oktober im Kulturkel-**

ler hin, an dem auch 2 Ehrungen stattfinden sollen und bat bereits jetzt um Kuchenspenden. Die ersten Grillwürste waren schon bald fertig und fanden gemeinsam mit dem umfangreichen Salatbuffet großen Zuspruch. Bei gutem Essen und verschiedenen Getränken blieb auch Zeit für Gespräche und geselliges Beisammensein. Nach 14 Uhr kündigten erste Regentropfen einen Wetterumschwung an. Dank der fleißigen Helferinnen und Helfer konnte jedoch alles rechtzeitig ins Trockene gebracht werden.

So ging ein gelungenes Grillfest zu Ende. Neben den leckeren Speisen standen vor allem die Gemeinschaft, gute Gespräche und das gesellige Miteinander im Mittelpunkt – ganz im Sinne des VdK Wächtersbach.

Gewerbetreibende laden zum Besuch ein

Ulis
Glas- & Fensterreinigung
mit Wasserjet

**Herbstzeit
ist Federweisserzeit!**



06053-1643 • Untertor 9 • Wächtersbach

Hof-Apotheke
seit 1731

Ihre Apotheke vor Ort

- schnell
- zuverlässig
- freundlich

Hof-Apotheke

Eva Ungermann
Obertor 1
63607 Wächtersbach
Tel.: 06053 / 16 03

GlanzNest
Sauberkeit | Qualität | Vertrauen

SOMMER-SPEZIALANGEBOT

Der Sommer ist da: Zeit für klare Fenster, gepflegte Gärten und strahlende Räume.

Wir bringen ihr Zuhause zum Glänzen!

- Glas- & Fensterreinigung
- Gartenpflege und gepflegte Wege
- Büroreinigung & Privathaushalte

Jetzt Kontakt aufnehmen & Gratis-Angebot anfordern!

01578 2471626 | 0176 48091010
Christianweg 2, 63607 Wächtersbach
info@glanznest.com
www.glanznest.com

**Meisterbetrieb
Christian Nix**
Garten- und
Landschaftsbau



Garten- und Grabgestaltung/
Rollrasen und Raseneinsaat/
Garten-, Rasen- & Grabpflege,
Gehölzschnitt aller Art,
Natursteinarbeiten,
Bewässerungsanlagen
& Teichbau.

www.galabau-nix.de
63607 W'bach/Aufenu
Tel.: 0170-23 16 076

Wenn das Salatbuffet zum heimlichen Star wird WCV-Grillfest



Wächtersbach. Am Samstag, den 29. August, hieß es beim 1. Wächtersbacher Carneval-Verein wieder: Grill an, Bier kalt und gute Laune mitbringen! Zum mittlerweile traditionellen WCV-Grillfest waren rund 140 Mitglieder, Freunde, Bekannte und Gönner des Vereins in den WCV-Biergarten gekommen. Pünktlich ab 17.11 Uhr wurde der Grill angeheizt und schon bald verbreitete sich der Duft von knusprigen Bratwürstchen, saftigen Steaks und leckeren Kartoffelpuffern über das Vereinsgelände. Die Grillmeister hatten alle Hände voll zu tun – schließlich wollte bei so vielen hungrigen Karnevalisten niemand Gefahr laufen, dass der Teller am Ende leer bleibt.

Für die eigentliche Überraschung des Abends sorgte jedoch das Salatbuffet. Was die WCV-Mitglieder dort auf die Beine gestellt hatten, hätte problemlos auch die Bezeichnung „internationales Hotelbuffet“ tragen können. Eine Schüssel reihte sich an die nächste, von klassisch bis kreativ, von knackig-frisch bis herzhaft – das Angebot war üppig, dazu Dips, Beilagen und hausgemachte Köstlichkeiten in einer Auswahl, bei der selbst der geübteste Salatliebhaber kurz überlegen musste: Wo fange ich an – und vor allem: Wie soll ich das alles probieren? Und weil ein richtig gutes Essen bekanntlich immer noch einen Nachschick verträgt, durfte natürlich auch das Eis zum krönenden Abschluss nicht fehlen. Damit war

dann endgültig bewiesen: Beim WCV muss niemand befürchten, hungrig nach Hause zu gehen. Höchstens mit der schwierigen Entscheidung, was am besten geschmeckt hat.

Natürlich blieb es nicht beim Essen. Mit einem frisch gezapften Bier in der Hand oder einem guten Tropfen aus dem WCV-Weinkeller ließ es sich im Biergarten bestens aushalten. Und weil Petrus offenbar ebenfalls eine Einladung zum Grillfest bekommen hatte, zeigte sich auch das Wetter von seiner besten Seite.

So wurde im WCV-Biergarten noch bis weit in die Abendstunden gemütlich zusammengessen, erzählt, gelacht und auf die bevorstehende Fastnachtskampagne angestoßen.

Bei rund 140 Gästen, einem Grill, der ordentlich zu tun hatte, und

einem Salatbuffet mit beinahe schon gastronomischen Ausmaßen war jedenfalls schnell klar: Das WCV-Grillfest ist längst mehr als nur ein Grillabend – es ist ein geselliger Treffpunkt für die große WCV-Familie.

Und wenn am Ende die letzten Würstchen gegessen, die Salat-schüsseln weitgehend geleert und die Gespräche langsam leiser wurden, blieb vor allem eines: die Gewissheit, dass man beim WCV nicht nur Fastnacht feiern, sondern auch ganz hervorragend gemeinsam Sommer genießen kann.

Der WCV sagt Danke an alle Helferinnen und Helfer sowie an alle, die mit ihren Salaten, Dips und guter Laune zu diesem gelungenen Abend beigetragen haben.



Rasch
HEIZUNGSTECHNIK • BÄDER

Heizung • Klima • Sanitär GmbH

Ringstraße 12
63607 Wächtersbach-Neudorf

Tel. (0 60 53) 18 33
Fax (0 60 53) 55 81
info@rasch-heizung.de
www.rasch-heizung.de

WSO
STAMM-LAUER
Notare und Rechtsanwälte

Ihr Recht ist bei uns in guten Händen.
Es beraten und vertreten Sie:

Alexander Werle Rechtsanwalt und Notar Fachanwalt für Familienrecht	Stefan Ommert Rechtsanwalt Fachanwalt für Arbeitsrecht, Miet- und WEG-Recht	Jürgen Schmidt Rechtsanwalt und Notar Fachanwalt für Erbrecht
Antje Dönges Rechtsanwältin* Fachanwältin für Familienrecht	Benjamin Malle Rechtsanwalt*	

(*) im Angestelltenverhältnis

Im Ziegelgarten 50 • Wächtersbach • Tel.: 06053/6143-0
www.stamm-lauer.de • post@stamm-lauer.de

WeidenHofLaden
Geschmackvoll einkaufen.

KULINARISCHES & DEKORATIVES

**Frisches Rind-/
Schlachtfleisch**
Gerne vorbestellen!

Öffnungszeiten: Di.: 9 bis 13 Uhr,
Do. und Fr.: 9 bis 13 Uhr und 15 bis 18 Uhr,
Sa.: 7 bis 13 Uhr

Weidenstraße 5 • 7 • 63607 W'bach/Neudorf
Telefon: 0 60 53-60 19 22 oder 28 22
www.weidenhofladen.de

ein paar Tage voller Dankbarkeit und Feiern 125 Jahre Augentoptiker Geipel



Bad Orb. An den letzten Tagen des Augusts wurde bei Augentoptiker Geipel in Bad Orb ein ganz besonderes Jubiläum gefeiert: 125 Jahre Familiengeschichte, Handwerk und Augentoptik. Seit der Gründung im Jahr 1901 befindet sich das Unternehmen in Familienbesitz. Heute wird der Betrieb in der vierten Generation von Steffen Geipel geführt, der das Unternehmen seit 1997 leitet. Und auch die Zukunft der Familientradition ist bereits sichtbar: Mit

Pauline und Fiorina Geipel arbeitet inzwischen die fünfte Generation im Betrieb mit. Ein besonderer Höhepunkt der Jubiläumstage war die feierliche Urkundenübergabe durch die Handwerkskammer. Herr Wagner (Vizepräsident der Handwerkskammer) betonte dabei, wie außergewöhnlich es ist, dass ein Handwerksbetrieb auch nach 125 Jahren noch als Familienunternehmen besteht. Die lange Geschichte von Augentoptiker Geipel steht da-

mit nicht nur für Tradition, sondern auch für die kontinuierliche Weiterentwicklung des Handwerks. Dass Tradition und Innovation bei Augentoptiker Geipel eng miteinander verbunden sind, wurde während der Jubiläumstage in verschiedenen Vorträgen deutlich. Interessierte erhielten Einblicke in die moderne Augentoptik und erfuhren, dass gutes Sehen weit über die Bestimmung der richtigen Sehstärke hinausgeht. Neben der klassischen Refraktion spielen heute auch die individuellen Sehgewohnheiten und die unterschiedlichen Anforderungen des einzelnen Kunden eine wichtige Rolle. Je nach Bedarf können diese analysiert und bei der Auswahl des optimalen Brillenglases berücksichtigt werden. Auch die Augengesundheit nahm einen wichtigen Platz im Programm ein. Die Besucher erfuhren unter anderem, welche Bedeutung der Stoffwechsel des Auges und eine ausgewogene Versorgung mit bestimmten Nährstoffen haben können. Damit wurde deutlich: Moderne Augentoptik betrachtet das Sehen zunehmend ganzheitlich. Neben den vielen Informationen gab es natürlich auch einiges zu entdecken. An jedem Jubiläumstag konnte eine andere Brillenkollektion bestaunt werden. Für Unterhaltung sorgte außerdem die beliebte Schlüsselwahl: Wer den passenden Schlüssel zog, durfte sich über ein Geschenk aus dem eigens aufgebauten „Tresor“ freuen. Auch das umfangreiche Leistungsspektrum von Augentoptiker Geipel wurde während der Jubiläumstage vorgestellt. Neben Brillen gehört die Kontaktlinsenanpassung

seit vielen Jahren zum Angebot. Dabei reicht das Spektrum von klassischen Standardlinsen bis hin zu individuellen Speziallinsen, beispielsweise Sklerallinsen, sowie Nachtlinsen. Für die unterschiedlichen Bedürfnisse und Anforderungen jedes einzelnen Auges wird nach einer passenden Lösung gesucht. Ein weiterer Bereich ist das Visualltraining, das darauf abzielt, die visuelle Wahrnehmung und die Zusammenarbeit der Augen zu verbessern. Dieses Angebot wird insbesondere von Kindern genutzt, bei denen visuelle Schwierigkeiten den Schulalltag und das Lernen beeinträchtigen können. Die Jubiläumstage waren damit nicht nur ein Rückblick auf 125 Jahre Augentoptiker Geipel, sondern auch ein Blick in die Zukunft. Gemeinsam mit Kunden, Partnern und Mitarbeitern wurde gefeiert, informiert und über die Entwicklung der Augentoptik gesprochen. Besonders schön dabei: Während auf 125 Jahre Firmengeschichte zurückgeblückt wurde, stand gleichzeitig die nächste Generation mitten im Geschehen. Mit Pauline und Fiorina Geipel arbeitet die fünfte Generation bereits heute im Familienbetrieb mit. Damit wird die Verbindung aus Familientradition, persönlicher Beratung und moderner Augentoptik auch in Zukunft weitergeführt. 125 Jahre Familienbetrieb in Bad Orb – ein Anlass für Dankbarkeit, Stolz und Zuversicht. Die Jubiläumstage haben gezeigt, dass bei Augentoptiker Geipel Tradition, persönlicher Kontakt und moderne Augentoptik auch nach 125 Jahren eng miteinander verbunden sind.

Ukrainehilfe der AWO Wächtersbach Nächster Abgabetermin für die Entgegennahme von Hilfsgütern

Wächtersbach. Die Arbeiterwohlfahrt Wächtersbach teilt mit, dass die nächste Annahme von Hilfsgütern für die Menschen in der Ukraine am Freitag, dem 02.10.2026, in der Zeit von 12.00 Uhr bis 14.00 Uhr, erfolgt. Abgabeort ist der Vereinsraum der AWO Wächtersbach in der Chatilloner Straße 83, Wächtersbach. Folgende Hilfsgüter werden entgegengenommen: Müsli-Riegel, Konserven, Nudeln, Reis, Babynahrung, Hartwürste, Wurst in Dosen, Tierfutter, Zahnpasta, Zahnbürsten, Feuchttücher, Shampoo, Duschgel, Seife, Deodorants, Tempo-Taschentücher, Pampers für Kinder und Erwachsene, Ibu-



profen, Paracetamol, Heftpflaster, Bettwäsche, T-Shirts, Socken, Arbeitshandschuhe, ISO-Matten, Windeln, Kochgeschirr, Campingkocher, Generatoren und Spielsachen aus Plastik. Für Rückfragen steht der 1. Vorsitzende der AWO Wächtersbach, Norbert Döppenschmitt, unter der Tel-Nr. 0172 3071455, gerne zur Verfügung.

Kompetenz in Sachen Fenster und Türen



Kunststoff- und
Alu-Fenster
Rollläden
Haustüren

Industriestraße 2
63607 Wächtersbach
Telefon 06053 6125-0
www.rieser-fenster.de



Gottesdienste in Wächtersbach

Kirche des Nazareners

Samstag, 19.: 18 Uhr: Gottesdienst. **Sonntag, 20.:** 10.30 Uhr: Gottesdienst. **Mittwoch, 23.:** 18 Uhr: Bibel- und Gebetsstunde. **Samstag, 26.:** 18 Uhr: Gottesdienst. **Sonntag, 27.:** 10.30 Uhr: Gottesdienst. **Dienstag, 29.:** 15 Uhr: Kaffeenachmittag. **Mittwoch, 30.:** 18 Uhr: Bibel- und Gebetsstunde. **Samstag, 3.:** **Oktober:** 18 Uhr: Gottesdienst. **Sonntag, 4.:** 10.30 Uhr: Gottesdienst. **Wichtiger Hinweis:** Das Gebäude ist Barrierefrei!



Seit über 75 Jahren in Wächtersbach

DIECKMANN Bestattungen

**Beratung, Erd-, Feuer-, See- und Waldbestattungen,
Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten**

Tag und Nacht für Sie erreichbar

Ysenburger Str. 3 | 63607 Wächtersbach | Tel.: 0 60 53-17 58 | Mobil 0173-313 46 02

Ausstellung: Friedrich-Wilhelm-Straße 1

www.dieckmann-bestattungen.de

Katholische Pfarrgemeinde Mariä Himmelfahrt Wächtersbach

Samstag, 19.: 18.30 Uhr: Vorabendmesse. **Donnerstag, 24.:** 17.30 Uhr: Rosenkranzgebet. 18 Uhr: Heilige Messe. **Samstag, 26.:** 18.30 Uhr: Vorabendmesse. **Donnerstag, 01.10.:** 17.30 Uhr: Rosenkranzgebet, 18 Uhr: Heilige Messe. **Samstag, 03.:** 18.30 Uhr: Vorabendmesse.

Gottesdienste in der Herz-Jesu-

Kirche Brachtal-Schlierbach
Freitag, 25.: 19 Uhr: Taizé-Anacht im Gemeindehaus Brachtal.
Sonntag, 27.: 10.30 Uhr: Heilige Messe – 26. Sonntag im Jahreskreis.

Gottesdienste & Termine im Kooperationsraum „Mittleres Kinzigtal“ der Kirchengemeinden Spielberg-Waldensberg & Wächtersbach

Sonntag, 20.: 10 Uhr: Gottesdienst in Neudorf. 18 Uhr: Abendgottesdienst in Spielberg. **Donnerstag, 24.:** 15 Uhr: Seniorennachmittag in Leisenwald, Dorfgemeinschaftshaus. **Freitag, 25.:** 12.30 Uhr: Mahlzeit, Gemeinsames Mittagessen in Wächtersbach, Gemeindehaus. 15 Uhr: Café Lichtblick - Das Trauercafé in Wächtersbach, Bücherei. **Samstag, 26.:** 14 Uhr: Kirche Kunterbunt, Waldensberg, August Grefe Haus. **Sonntag, 27.:** 10 Uhr: Jubiläums- Konfirmation in Wittgenborn. 10 Uhr: Pilgergottesdienst in Waldensberg. 10 Uhr: Erntedank-Gottesdienst in Wächtersbach. 14 Uhr: Jubiläums-Konfirmation Wächtersbach. **Regelmäßige Veranstaltungen:** **Posaunenchor:** montags 18.30

Uhr. **Kirchenchor:** montags 20 Uhr. **Büchereiausleihe im alten Pfarrhaus:** donnerstags 16 bis 18 Uhr und samstags 10 bis 12 Uhr. **Kleiderkammer und Soziallädchen:** montags, 14.30 bis 17.30 und donnerstags, von 11 bis 13 Uhr. (Abgabe von Waren **nur** montags 17.15 bis 18 Uhr).

ZU VERSCHENKEN

Wächtersbach-Innenstadt. BECO Lattenrost (2 Stück) 90 x 200 cm, ohne Neigungsverstellung. Tel.: 0171 9754240.



Bahnhofstraße 48
63607 Wächtersbach
Tel.: (0 60 53) 14 58

c3 Church - Campus Kinzigtal Wächtersbach-Neudorf

Die evangelische Freikirche c3 Church - Campus Kinzigtal lädt zum Gottesdienst mit cooler moderner Musik **jeden Sonntag, 11 Uhr**, in Wächtersbach-Neudorf, Am Rosengarten 5 ein.

Schmelz Bestattungen

zuhören • beraten • begleiten

Was man tief
im Herzen besitzt,
kann man nicht durch
den Tod verlieren.

**Unser Beratungs-/
Ausstellungsraum**
Wächtersbacher Str. 44 d
63636 Brachtal-Schlierb.
06053-1409

Unser Büro
Schnurgasse 6
63633 Birstein
06054-6122

Unsere Beratung
Marktplatz 1
63607 Wächtersbach
06053-707620

Immer erreichbar unter 0 60 54-61 22

www.bestattungsinstitut-schmelz.de

23. September 2026

Vortrag über „Wächtersbacher Soldaten um 1780 in Amerika“

Wächtersbach. Der Wächtersbacher Heimat und Geschichtsverein bietet am 23. September um 19:30 Uhr in der Heinrich-Heldmann-Halle einen interessanten Vortrag an mit dem Titel „Hessische Soldaten aus Wächtersbach und Umgebung in Amerika (1776 – 1783). Im Amerikanischen Unabhängigkeitskrieg spielten hessische Soldaten eine große Rolle, da der damalige Landgraf von Hessen-Kassel zur Auffrischung seiner Staatskasse über 16000 Soldaten an die britische Krone „vermietete“, um sie in Amerika für England einzusetzen

zu lassen. Auch aus der Grafschaft Hanau-Münzenberg, zu der Wächtersbach und umliegende Dörfer gehörten, wurden Soldaten entsandt. Der Historiker Bernd Koch aus Gelnhausen-Hailer hat über dieses Thema ausführlich recherchiert und stellt in seinem Vortrag die Ergebnisse vor. Der Eintritt zu diesem Vortrag ist frei, eine kleine Spende für den Verein ist aber möglich. Willkommen sind natürlich nicht nur Vereinsmitglieder, sondern alle, die sich für dieses Thema interessieren.

IMPRESSUM

WÄCHTERSbacher HEIMATZEITUNG

Lokalzeitung für Wächtersbach - Stadt und Ortsteile.
Erscheint SAMSTAGS im 14-Tage-Rhythmus.

Verteilung an alle Haushalte in Wächtersbach, Aufenau, Neudorf, Hesseldorf, Weilers, Wittgenborn, Waldensberg und Leisenwald.
Auflage: 5.950 Exemplare.

Herausgeber, Redaktion, Anzeigen, Gestaltung, Layout und redaktionelle Bearbeitung: **Verkehrs- und Gewerbeverein e. V.**
Büro: im Verkehrsbüro, Am Schlossgarten 1, 63607 Wächtersbach,
Tel.: 0 60 53-92 13, Fax: 0 60 53-57 27,
info@vgv-waechtersbach.de, www.vgv-waechtersbach.de

Druck: Druckerei Vogel, Rötherweg 1, 36119 Neuhaus,
Tel.: 06655-2619, E-Mail: info@vogel-druckerei.de

Es gilt die Anzeigenpreisliste April 2022
vom 1. April 2022.

VERKEHRSBÜRO: Unsere neuen Öffnungszeiten:

Wir sind von Montag bis Freitag, von 9 bis 14 Uhr für Sie da. Weitere Termine nach Absprache.

Redaktionsschluss der nächsten Wächtersbacher Heimatzeitung ist am Freitag, 25. September, 10 Uhr!

Das Erscheinungsdatum ist Samstag, 3. Oktober 2026.



NEWS

Hochzeitsmesse

WÄCHTERSACH

11.10.26
VON 11 BIS 17 UHR
IM SCHLOSS
WÄCHTERSACH

Ich sag Ja zu dir

FINDET INSPIRATION
FÜR EURE TRAUMHOCHZEIT

LEHRT TOLLE
DIENSTLEISTER KEANEN

PROSECCO, MUSIK &
VIELLE ÜBERRASCHUNGEN

Wir freuen uns auf euch!
EURE HOCHZEITSFEEN
NINA & HEIKE

MACH es zu deinem Platz!

#WIR SUCHEN DICH



Kreiswerke Main-Kinzig GmbH
Barbarossastraße 26 | 63571 Gelnhausen
www.kreiswerke-main-kinzig.de

**Kreiswerke
Main-Kinzig**

GUT, GÜNSTIGER,

4 BIS ZU CENT /LITER SPAREN

GLOBUS

**GLOBUS
Tanke
schön**

Globus Handelshof GmbH & Co. KG
Markthalle Wächtersbach,
Main-Kinzig-Straße 21
63607 Wächtersbach

Montag - Donnerstag: 8.00-20.00 Uhr
Freitag & Samstag: 8.00-21.00 Uhr

BINGO

Bingo im Globus Wächtersbach

Immer von 14-18 Uhr
im GLOBUS Restaurant

- 28. Oktober
- 25. November

Die Apfelquetsche kommt!

Soft von eigenen Äpfeln,
frisch für Sie bei GLOBUS
gepresst!

Die Apfelquetsche
erwartet Sie:

Termine:
Montag 05.10.26
Freitag 23.10.26

Jeweils von 10.00 - 16.00 Uhr

Auf unserem
Parkplatz
vor dem
Getränkemarkt

GLOBUS